

Presseinformation

8. September 2008

Neues Projekt am Landeskrankenhaus Baden

Schonung des Bewegungsapparates des Pflegepersonals als Ziel

Das Landeskrankenhaus Thermenregion Baden bzw. die dortige Abteilung für Innere Medizin 3A startet im Oktober im Zuge der Gesundheitsförderung für MitarbeiterInnen und PatientInnen das Projekt „Kinästhetik“. Durch dieses Projekt sollen die körperliche Belastung bzw. Spätschäden und Fehlzeiten der PflegerInnen reduziert, die Bewegungsabläufe dagegen verbessert werden.

Kinästhetik in der Pflege stellt ein Bewegungskonzept dar, das Pflegepersonen und PatientInnen in den eigenen Bewegungsabläufen unterstützt, um diese adäquat zu nutzen. Die MitarbeiterInnen können im Umgang mit den PatientInnen Möglichkeiten entwickeln, die eine Schonung ihres eigenen Bewegungsapparates gewährleistet. Bei den PatientInnen kommt es hingegen zu einer Steigerung der Selbstständigkeit in ihren Aktivitäten, die Ressourcen der PatientInnen werden noch besser erkannt und gezielt gefördert.

Die Planung des Projektes erstreckt sich über einen längeren Zeitraum, da die MitarbeiterInnen entsprechend Zeit benötigen, um die neuen Kompetenzen im Berufsleben zu integrieren. In das Projekt bzw. die Schulung einbezogen ist das gesamte Pflegepersonal der Internen Abteilung 3A, damit gemeinsames Lernen und eine einheitliche Umsetzung in der Praxis stattfinden können.

Nähere Informationen: Landeskrankenhaus Thermenregion Baden, Telefon 02252/205.